



**HISTORISCHER
VEREIN
ZENTRALSCHWEIZ**

Fachtagung 2019

Herren oder Untertanen? Regionen und Landschaften im staatlichen Emanzipationsprozess in der Zentralschweiz



Samstag, 26. Januar 2019

Universität Luzern

Wie in verschiedenen anderen Regionen Europas lassen sich in der als «urdemokratisch» verstandenen Zentralschweiz kommunale Gemeinwesen feststellen, denen es in der Vormoderne mit unterschiedlichem Erfolg gelang, ein mehr oder weniger grosses unter herrschaftlicher Gewalt stehendes Territorium zu erlangen. So entstanden in diesem Raum eigentliche «Gewinner-» aber auch «Verlierer»-Regionen» oder um in der Terminologie der Zeit zu sprechen: Es bildeten sich Landschaften aus, welche als eigentliche «Herren» über andere Regionen als «Untertanen» Herrschaft ausübten. Dies obwohl einzelne «untertänige» Gemeinwesen einen hohen eigenständigen Organisationsgrad erringen konnten. Der Historische Verein Zentralschweiz nimmt sich dieser Thematik an, um nach den historischen Ursachen für die unterschiedliche Entwicklung einzelner Regionen der Zentralschweiz nachzuforschen.

Datum: **Samstag, 26. Januar 2019, 09.30 – 16.00 Uhr**

Ort: Universität Luzern, Hörsaal 8

Tagungsgebühr: Fr. 50.-

Studierende mit Legi Fr. 20.-

Im Tagungsgeld inbegriffen ist die Kaffeepause, nicht aber das Mittagessen.

Mittagessen: In der Uni-Mensa steht ein grosses Angebot an Speisen bereit. Plätze sind reserviert.

Anmeldefrist: **Bis 18. Januar 2019 mit beiliegendem Einzahlungsschein**
(respektive mit IBAN CH72 8117 9000 0012 7113 4)

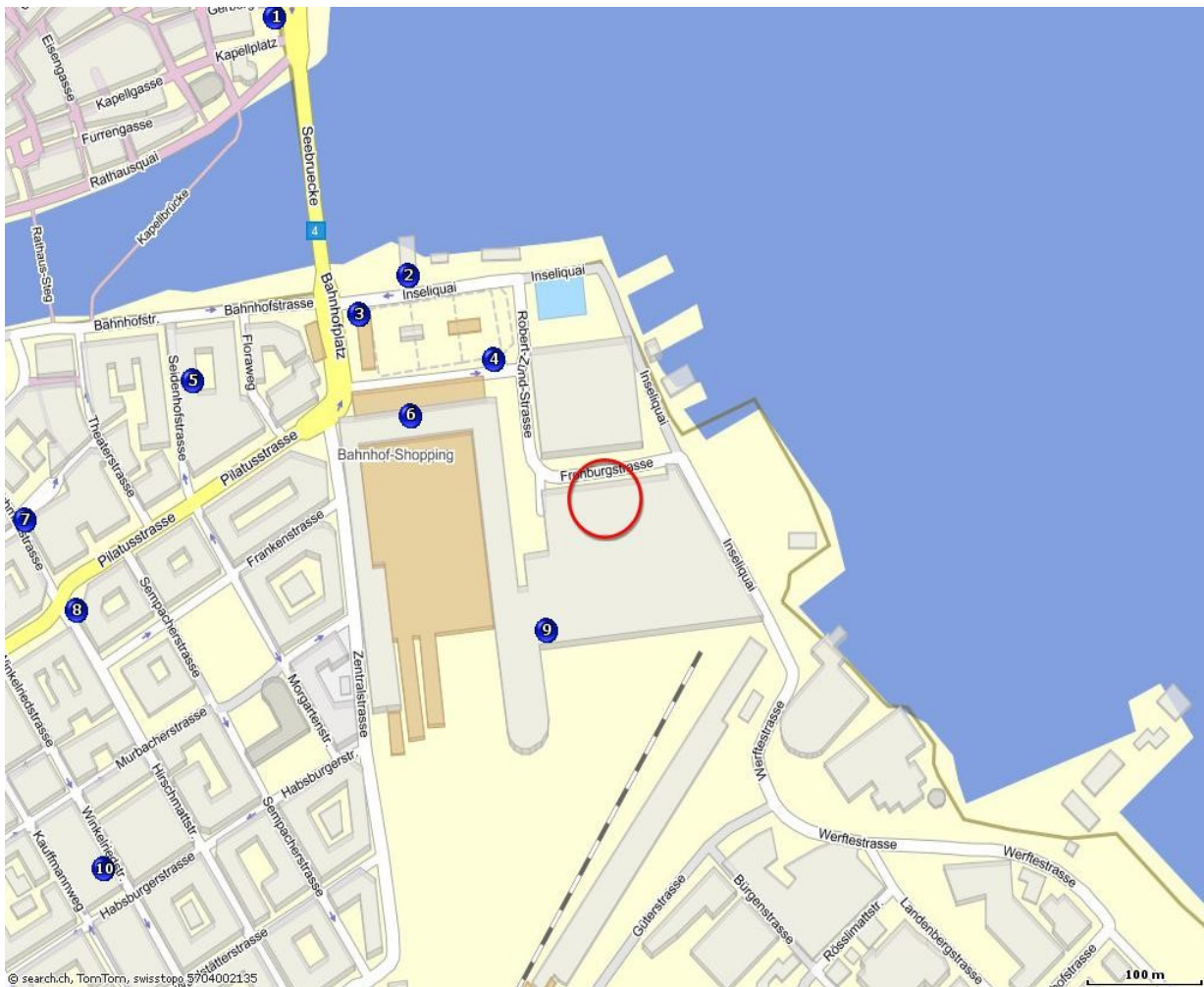
Auskünfte: www.hvz.ch oder Dr. Oliver Landolt, Staatsarchiv Schwyz,
Telefon 041 819 20 65

Abbildung: Aufständische Bauern von Engelberg werden von einem Trupp aus den Schirmorten der Benediktinerabtei Engelberg, Luzern, Schwyz und Unterwalden, gefangengenommen (1486 oder 1487) (Diebold Schilling, Eidgenössische Chronik, Korporation Luzern, fol. 291r)

Tagungsprogramm

- 09.30 **Dr. Jürg Schmutz**
Begrüssung
- 09.35 **Dr. Oliver Landolt**
Herren oder Untertanen? Regionen und Landschaften im staatlichen
Emanzipationsprozess in der Zentralschweiz – einführende Worte
- 09.45 **Dr. Andreas Ineichen**
Freies Regiment versus städtische Aristokratie: Die Länderorte als Stör-
faktoren der Luzerner Herrschaft (in der Frühen Neuzeit)?
- 10.15 Diskussion
10.25 Kaffeepause
- 10.55 **Dr. Oliver Landolt**
Herren und Untertanen? Die konfliktreiche Beziehung des Landes
Schwyz mit seinen angehörigen Landschaften March, Einsiedeln, Küss-
nacht und Höfe im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit
- 11.25 Diskussion
- 11.35 **Prof. Dr. Paolo Ostinelli**
Ennetbirgische Untertanen im Tessin und ihre Innerschweizer «Herren»
(Arbeitstitel)
- 12.05 Diskussion
12.15 Mittagspause
- 14.00 **Mag. Fabian Henggeler**
«Das kein theil den andern übervortheilen solle» – Die wechselvolle Be-
ziehung zwischen der Stadt und dem Amt Zug in der Vormoderne
- 14.30 Diskussion
- 14.40 **Dr. Hans Stadler-Planzer**
Ursern und die Leventina im Urner Staatswesen. Verfassungsgeschichtli-
che Aspekte
- 15.10 Diskussion
- 15.20 **Dr. Michael Blatter**
«Eigen Leüth des Gotts haus». Untertanen des Klosters Engelberg.
- 15.50 Diskussion und Bilanz
16.00 Ende der Tagung

Situationsplan Universität Luzern



Fahrplan SBB

Altdorf (Telldenkmal, Bus) ab 08:05 Uhr
 Zug ab 08:36 Uhr
 Schwyz ab 08:12 Uhr
 Stans ab 08:40 Uhr
 Sarnen ab 08:49 Uhr

Luzern an 08:48 Uhr
 Luzern an 09:07 Uhr
 Luzern an 08:54 Uhr
 Luzern an 09:02 Uhr
 Luzern an 09:17 Uhr

Luzern ab 16:18 Uhr
 Luzern ab 16:10 Uhr
 Luzern ab 16:18 Uhr
 Luzern ab 16:10 Uhr
 Luzern ab 16:12 Uhr

Altdorf an 17:26 Uhr
 Zug an 16:30 Uhr
 Schwyz an 17:00 Uhr
 Stans an 16:23 Uhr
 Sarnen an 16:38 Uhr